

Unternehmensvorstellung Friedrich Kurz Gruppe



Die Friedrich Kurz GmbH, 1960 gegründet, ist als mittelständisches Logistikunternehmen im nationalen und internationalen Umzugsverkehr tätig. Zahlreiche Kunden aus der Region und der ganzen Welt vertrauen dem professionellen Service und der ausgereiften Logistik. Mit einer modernen Lagerfläche von 5.000 m² und einer beeindruckenden Infrastruktur können höchste Ansprüche erfüllt werden. Das Unternehmen schafft individuelle Logistikhösungen auf hochtechnischem Niveau. Die Kurz-Gruppe beschäftigt zurzeit ca. 140 Personen.

Ein Schwerpunkt des Geschäftes der Friedrich Kurz GmbH ist das Umzugsmanagement. Dieses beinhaltet Privatumzüge, sowie nationale Umzüge, Firmen- und Objektumzüge, aber auch weltweite Umzüge. Jährlich werden ca. 1500 Umzüge für dutzende Großunternehmen, mittelständische Betriebe und Privatpersonen durchgeführt.

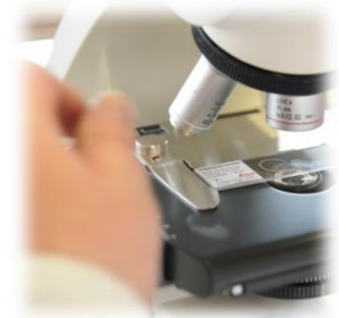
Neben den klassischen Aufgaben einer Umzugsspedition legt das Unternehmen Schwerpunkte in logistische Individuallösungen. Ein Geschäftsfeld des mittelständischen Unternehmens ist der Bereich Aktenarchivierung. Die Friedrich Kurz GmbH archiviert u.a. hochsensible Krankenhausakten auf höchstem Niveau. Mittlerweile werden ca. 13.000 lfd. m Akten in der modernen Archivierungsanlage gelagert und verwaltet. Um dem Sicherheitsstandard gerecht zu werden gibt es biometrische Zugangsbeschränkungen zum Archiv. Moderne Meldeanlagen und eine digitale Videoüberwachung kontrollieren rund um die Uhr die Aktivitäten auf den Flächen. Die angebotene externe Dokumentenarchivierung ist eine maßgeschneiderte Lösung für Kunden, die Ihre Akten vor unbefugtem Zugriff schützen wollen und gleichzeitig Kosten sparen möchten. Die Aktenverwaltung erfolgt hybrid, d.h. händisch und/oder über ein Dokumentenmanagementsystem, welches ermöglicht, dass der Kunde jederzeit digitalen Zugriff zu seinen Akten hat. Die speziell entwickelte Archivsoftware des Unternehmens gibt dem Kunden höchstmögliche Transparenz, da jede Aktenbewegung im EDV-System erfasst, protokolliert und kostenstellenbezogen abgerechnet wird. Neben Effizienzsteigerungen und Kostenminderungen können die Kunden wieder den Fokus auf ihre Kernkompetenzen legen.



Die Distributionslogistik ist ein weiteres Geschäftsfeld des mittelständischen Unternehmens. Momentan wird hier zum Beispiel das gesamte Sortiment eines Textilherstellers, mit über 250.000 verschiedenen Teilen, gelagert und verwaltet. Diese Logistikh Lösung ermöglicht eine effiziente Bereitstellung der Waren, da Warenströme gebündelt werden können. Das Bindeglied zwischen Produktion und Kunden wird somit durch die externe Dienstleistung optimal gestaltet. Das mittelständische Unternehmen übernimmt alle planerischen Aufgaben, wie zum Beispiel den Entwurf von Distributionsnetzen oder die informatorische Ausgestaltung logistischer Prozesse. Als besonderen Mehrwert ist der Logistikhändler an der Veredlung der Textilien beteiligt. Durch den Einsatz von leistungsfähigen

technischen Hilfsmitteln, kann das Lager rationell verwaltet werden, so dass die Kosten für den Kunden so gering wie möglich sind. Dieser Unternehmenszweig beinhaltet neben der Textillogistik ein Verteilzentrum für Produkte die europaweit verfahren werden müssen. Somit ist der Kunde sowohl bei Kleinsendungen via Paketdienst, wie auch bei großvolumigen Sendungen wie etwa Büromöbeln im Verteilzentrum bei der Friedrich Kurz GmbH richtig.

Ein weiteres Geschäftsfeld der Kurz Gruppe ist das Supply-Chain-Management, u.a. für einen renommierten Konzern aus der Region, mit die Integration aller Unternehmensaktivitäten, von der Rohstoffbeschaffung bis zum Verkauf an den Endkunden, stellt das Unternehmen einen nahtlos integrierten Prozess für den Kunden dar. Die geografische Nähe trägt dazu bei, dass in allen Bereichen flexibel agiert werden kann. Nachfrageschwankungen können ebenso reibungslos abgewickelt werden wie alltägliche Aufträge. Ein weiterer wesentlicher Aspekt sind Just-in-Time Lieferungen, die durch eine durchorganisierte Materialversorgung, mit Hilfe von Kanban, sichergestellt werden kann.



Die Unternehmensleitung arbeitet ständig daran die geforderten Qualitätsstandards der Kunden zu übertreffen und die Leistungen weiter zu optimieren. Die Friedrich Kurz GmbH ist bereits seit 2003 nach FIDI FAIM zertifiziert. Die FIDI ist die weltweit führende und bedeutendste Vereinigung für internationale Umzugslogistiker. Dieses globale Netzwerk der Umzugsbranche hat bei weitem die strengsten Aufnahmekriterien. Nur Unternehmen, die ausnahmslos allen Kriterien entsprechen erhalten die anspruchsvolle und komplexe FAIM-Zertifizierung. Ziel des FIDI Standards ist es, eine einheitliche Bemessungsgrundlage für die Qualität der Leistungen von FIDI Mitgliedern zu schaffen. Insgesamt gibt es über 300 FIDI Mitglieder in ca. 100 Ländern der Erde. FAIM ist in Zusammenarbeit mit einer der weltweit führenden Unternehmensberatungen, Cap Gemini Ernst & Young, entwickelt worden. In Deutschland sind gerade einmal 15 Unternehmen nach diesem Standard zertifiziert.



Um eine ganzheitliche Management-Strategie aufzustellen, die allen Kunden ein Begriff ist, hat sich die Unternehmensleitung im Herbst 2008 für eine ISO Zertifizierung entschieden. Seit März 2009 ist das Unternehmen durch den TÜV Rheinland nach der DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert. Der integrierte Regelkreis sorgt für eine ständige Weiterentwicklung des Unternehmens, der durch den kontinuierlichen Verbesserungsprozess unterstützt wird. Das qualifizierte und verantwortungsbewusste Fachpersonal ist die Grundlage des Unternehmenserfolgs. Durch regelmäßige Fortbildungsmaßnahmen kann der Logistikdienstleister einen gleichbleibenden hohen Qualitätsstandard sicherstellen.

Friedrich Kurz GmbH

Walter-Zapp-Straße 4

35578 Wetzlar

Tel. (06441) 9232-0

info@kurz-moving.de